

Stuttgart, 26.04.2011

**Belagssanierung der Außensportflächen der Sporthalle West
(Moltke-Areal)**

Beschlußvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Umwelt und Technik	Beschlussfassung	öffentlich	10.05.2011
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	11.05.2011

BeschluBantrag:

1. Der Belagsanierung der Außensportflächen der Sporthalle West wird zugestimmt.

Grundlage der Generalsanierung sind
die Ausführungspläne vom
21.01.2011
des Büros

Rainer Rübsamen

Freier Landschaftsarchitekt

Reinsburgstr. 103, 70197 Stuttgart

sowie der vom Garten-, Friedhofs- und Forstamt
geprüfte Kostenanschlag vom
19.01.2010

Es entstehen **Gesamtkosten in Höhe von 505.000 €.**

2. Die Deckung erfolgt bei **PSP-Projektnummer 7.402011,**
Auszahlungsgruppe 7873

2010	PSP-Element 7.402011.500.413.05.00	Planung / Bauvorbereitung	145.000,00 €
2011	PSP-Element 7.402011.500.413.05.00	Bau	360.000,00 €

Begründung:

Die Beläge der Spielfelder an der Sporthalle West sind stark abgenutzt und stellen eine Gefährdung der Verkehrssicherheit dar. Seit Jahren werden sie nur provisorisch instand gehalten und boten Anlass zu vielen Anfragen, so z.B. das Protokoll der Bezirksbeiratssitzung vom 07.06.2006 oder die Unterschriftenliste des Jugendrats vom 30.11.2006. Im Doppelhaushalt 2008/09 wurde die Maßnahme im Rahmen des 1. Sondersanierungsprogramms finanziert, dessen Umsetzung auf 4 Jahre zu verteilen war. Die Finanzierung der Sanierungsmaßnahme wurde auf die Jahre 2010 und 2011 verteilt (vgl. GRDRs 541/2008).

Bei dem Großprojekt „Sanierung der Außenflächen bei der Sporthalle West“ handelt es sich um Flächen auf einer bestehenden Tiefgarage. Die Sanierung beinhaltet den **Ausbau** und die fachgerechte Entsorgung der vorhandenen und sanierungsbedürftigen Bauteile wie PU-Sportplatzbelag, bituminöse Tragschicht, Leichtbetontragschicht, Entwässerungseinrichtungen und Dachabläufe, Wandanschlussprofile, Dachabdichtungsbahnen, Weitsprunganlage sowie Pflanztröge mit Rasengittersteinen. Auf der vorhandenen Tiefgaragedachfläche wird auf die verbleibende Gussasphaltschutzschicht der gesamte **Neuaufbau** der Isolierung, der PU-Tragschicht und PU-Belages, aller Entwässerungseinrichtungen und Anschlussprofile sowie Ausstattungselemente neu aufgebaut.

Der Anteil des Tiefbauamts umfasst die Sanierung der Anschlüsse der darunter liegenden Tiefgarage. Diesbezüglich wurden die Planungen in enger Abstimmung mit dem Tiefbauamt koordiniert. Das Tiefbauamt beteiligt sich an der Maßnahme mit zusätzlichen Kosten von 45.000 € (Auftragsnummer 66A9010035, Kostenart 42110110, Kostenstelle 66105000).

Begründung der Kostenhöhe

Im Vergleich zu anderen, weniger kostenintensiven Bauvorhaben des Schulverwaltungsamts im Außenbereich, z. B. an der Johann-Friedrich-von-Cotta-Schule und Vogelsangschule, ergeben sich die Mehrkosten daraus, dass bei der Sporthalle West aufwändige Maßnahmen für Abdichtung und Entwässerung zum Schutz der untenliegenden Tiefgarage ergriffen werden müssen. Dies ist bei der Johann-Friedrich-von-Cotta-Schule nicht der Fall. Die Mehrkosten belaufen sich allein hieraus auf brutto rund 220.000 €. 14.000 € Mehrkosten entstehen durch Verwendung spezieller Leichtbaumaterialien und den erschwerten Einbaubedingungen auf der Tiefgaragen-Dachfläche. Aufgrund dieses umfangreichen Eingriffs ergeben sich Kosten in Höhe von 204,87 €/m².

Ein Vergleich der jeweiligen Hauptpositionen Kunststoffbelag ergibt einen Unterschied von 33,00 € zu 34,80 € = 1,80 € (ca. 1,5%), der angesichts der unterschiedlichen Rahmenbedingungen beider Projekte völlig angemessen ist (siehe Anlage 1 und 2, jeweils mit Beiblatt). Dieser Vergleich steht stellvertretend für alle Positionen beider Projekte, welche jederzeit verantwortungsvoll geschätzt, berechnet und mit sehr günstigen Ergebnissen ausgeschrieben wurden.

Finanzielle Auswirkungen

Die Maßnahme wird aus der Pauschale „1. Sondersanierungsprogramm Schulsanierungen“, Projektnummer 7.401900 gedeckt. Es ist beabsichtigt, einen Zuschuss in Höhe von 66.000 € aus den Mitteln der kommunalen Sportstättenbauförderung zu beantragen.

Beteiligte Stellen

Die Referate T und WFB haben die Vorlage mitgezeichnet.

Erledigte Anträge/Anfragen

Protokoll Nr. 92 der Bezirksbeiratssitzung vom 27.06.2006

Antrag Nr 289/2008 von Frau Schorn (CDU) und Frau v. Stein (FDP) mit Stellungnahme vom 15.09.2008

Protokoll Nr 89 der Bezirksbeiratssitzung vom 24.06.2008 mit Anfrage zur Sanierung

Dr. Susanne Eisenmann

Anlagen

Kostenschätzungen

Lageplan

Werkplan

Detailschnitte

Baubeschreibung

Terminplan